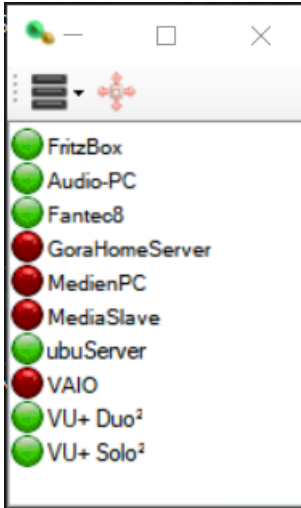


NetWatch

Das Programm zeigt an, welche Geräte im lokalen Netzwerk (max. 255 Stück) gerade aktiv sind. Außerdem können im Augenblick nicht aktive Geräte durch Doppelklick oder Rechtsklick Untermenü mit WakeOnLan (WoL) eingeschaltet werden, sofern sie diesen Befehl verstehen und verarbeiten können. Das Programm soll auf PCs, Linux und Apple-Rechnern laufen, später vielleicht auch auf Android-Handys.



Hauptbildschirm

Das Fenster kann in der Größe verändert werden.

Unter dem Fenstertitel sind zwei Buttons, links für das Hauptmenü, rechts das rote Kreuz als Anfasser zum Verschieben des Fensters (kann in den Settings aber auch ausgeblendet werden. Ist eigentlich nur nötig, wenn das Fenster so schmal zusammengeschoben wird, dass man es nicht über die Titelleiste verschieben kann).

Es sollen zwei Menüsysteme implementiert werden:

1. Hauptmenü durch anklicken der drei Balken
2. Rechtsklick auf die Einträge

Hauptmenü

| | | |
|----------------------------|--------------------|--|
| File | Import ... | 'Export der Gerätedaten in eine XML-Datei |
| | Export ... | 'Import der Gerätedaten aus einer XML-Datei |
| | - | |
| | Clear List | 'Es werden alle Geräte aus der Liste gelöscht |
| | - | |
| Autoscan for Status | | 'Automatischer Ping, um die Geräteerreichbarkeit in rot/Grün darzustellen |
| Rescan Devices ... | | 'Einlesen aller im lokalen Netzwerk vorhandener Geräte (separates Fenster) |
| | - | |
| Settings ... | | 'Div. Einstellungen, wie Timerzeit für Ping des Autoscans etc |
| Help | Content ... | Webseite mit Hilfe zur Bedienung |
| | Update | Überprüft auf Updates |
| | Info | Versionsnr. |
| | - | |
| Quit | | Programm beenden |

Rechtsklick auf einen Listeneintrag

| | |
|-----------------------|--|
| WakeOnLan | Weckt den entsprechenden Rechner im Netzwerk auf |
| Refresh Status | Sendet jetzt einen Ping und aktualisiert den Status |
| - | |
| Move Up | Bewegt den Eintrag in der Liste nach oben oder unten |
| Move Down | |
| - | |

| | |
|---------------------------|---|
| Add new device ... | Manuelles Hinzufügen eines Geräts (separates Fenster) |
| Edit device ... | Geräteeintragung ändern (separates Fenster) |
| Delete device | Löscht den Listeneintrag |
| - | |
| Properties | Eigenschaften des Gerätes anzeigen |

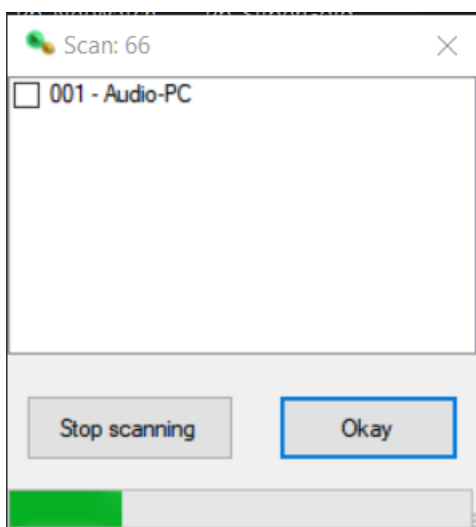
Jedes Gerät hat nachfolgende Eigenschaften

| | |
|-------------------|--|
| NameIntern | Text interner Name im Netzwerk |
| NameExtern | Text Wahlfreier Name für die Listenansicht |
| IP | Text IP-Adresse im lokalen Netzwerk |
| MAC | Text MAC-Adresse der vom Gerät verwendeten Netzwerkkarte |
| Path | Text Pfad zu einem freigegebenen Ordner auf dem Gerät |
| UserName | Text Unsername für die Freigabe |
| Password: | Text Password für die Freigabe |

Path, UserName und Password werden erst in einer weiteren Version unterstützt, d.h. jetzt nur angelegt aber noch nicht im Code verwendet.

Hier stelle ich mir vor, wenn das Programm auf beiden Rechner läuft über diesen freigegebenen Ordner Befehle oder Informationen ausgetauscht werden können.

ReScan Fenster



Mit diesem Fenster wird automatisch das lokale Netzwerk gescannt (bei mir ist es 192.168.178.1 - 192.168.178.255)

Es werden alle 255 IP-Adressen angepingt und die erreichbaren mit dem internen Netzwerknamen und dem untersten Teil der IP-Adresse angezeigt.

Unten läuft ein Fortschrittsbalken beim Scan mit

Nach dem Scan können die Geräte, die in die Liste des Hauptfensters übertragen werden sollen, markiert werden. Okay fügt sie dann erst ins Hauptfenster ein.

Mit dem Button Start/Stop scanning wird der Scanvorgang ausgelöst oder wieder beendet.

Edit oder New Fenster

The screenshot shows a dialog box titled "Edit" with a close button (X) in the top right corner. The dialog contains the following fields and controls:

- Name:** A text field containing "GoraHomeServer".
- IP-Address:** A text field containing "192.168.178.42" with a small icon button to its right.
- MAC:** A text field containing "00-26-2D-03-0C-AF" with a small icon button to its right.
- WoL-Mode:** A dropdown menu showing "1" with a question mark icon button to its right.
- Encrypt.-PW:** A text field with a small icon button to its right.
- Command folder:** A text field with a checkbox to its right.
- User:** A text field.
- User-PW:** A text field with a small icon button to its right.
- Buttons:** "Cancel" and "Okay" buttons at the bottom.

Fenster für New Device und Edit Device (Modus steht in der Titelseile des Fensters)

Im Name-Feld wird der externe Netzwername vorgegeben und dann (auch wenn er nicht verändert wurde) als interner Netzwername in der Listendarstellung verändert.

WoL-Mode: 1-5, wobei nur 1 wirklich relevant ist

Beim WakeOnLan Mode 1 wird dann ein Magic-Paket über das Netzwerk gesendet, welches eigentlich genormt ist. Es kann als Broadcast oder an die direkte IP-Adresse des betreffenden Geräts geschickt werden und enthält normalerweise die Bytefolge \$FF \$FF \$FF \$FF \$FF \$FF und dann 16* die MAC-Adresse des Geräts

Mode 1 könnte dann die Bytefolge direkt an die IP-Adresse sein,

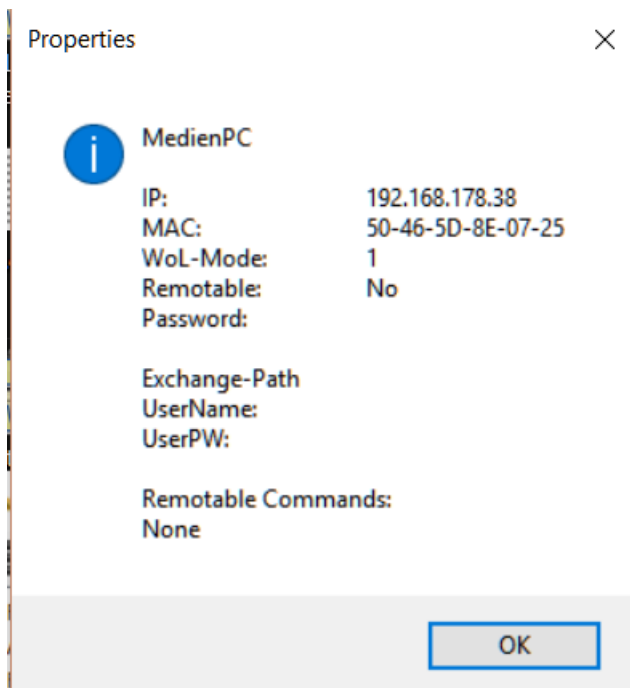
Mode 2 dann als Broadcast

Die Eingaben Ecrypt.-PW, Commandfolder, User User-PW sollen in dieser Version nur angelegt aber nicht verwendet werden.

Der Button rechts von IP testet die IP-Adresse per PIng

Der Button rechts von MAC holt sich die MAC-Adresse zur obigen IP-Adresse automatisch

Property-Fenster



Anzeigefeld für Property des Geräts
Remotable ist im Augenblick immer No

Alle weiteren nachfolgenden Felder bleiben auch erst mal leer